



Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle

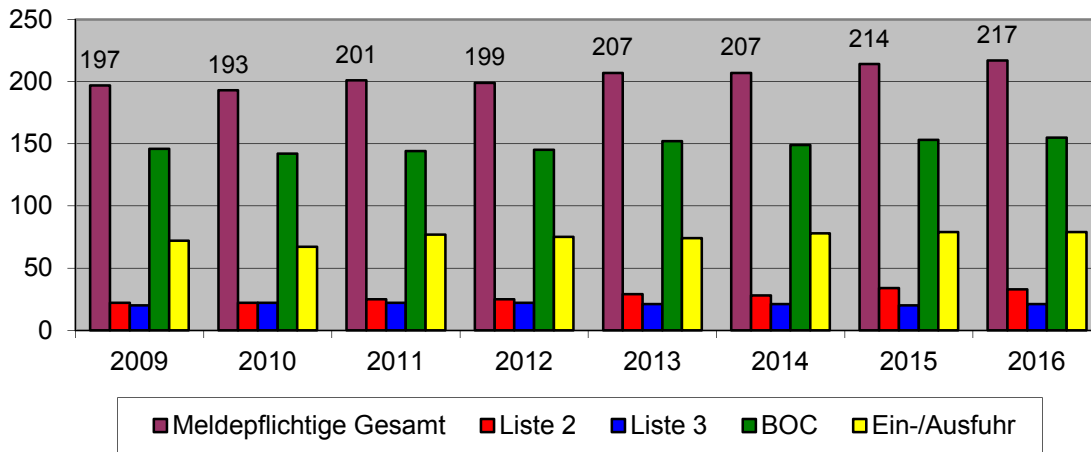
Informationen zum Chemie- waffenübereinkommen (CWÜ)

Die Umsetzung des CWÜ in Deutschland 2016

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) möchte Sie mit dem vorliegenden Merkblatt über die Umsetzung des CWÜ in Deutschland sowie industrierelevante Themen der Organisation für das Verbot Chemischer Waffen (OVCW) im Jahr 2016 informieren.

Meldeaufkommen in Deutschland

Das Diagramm gibt einen Überblick über die in Deutschland abgegebenen Jahresabschlussmeldungen.

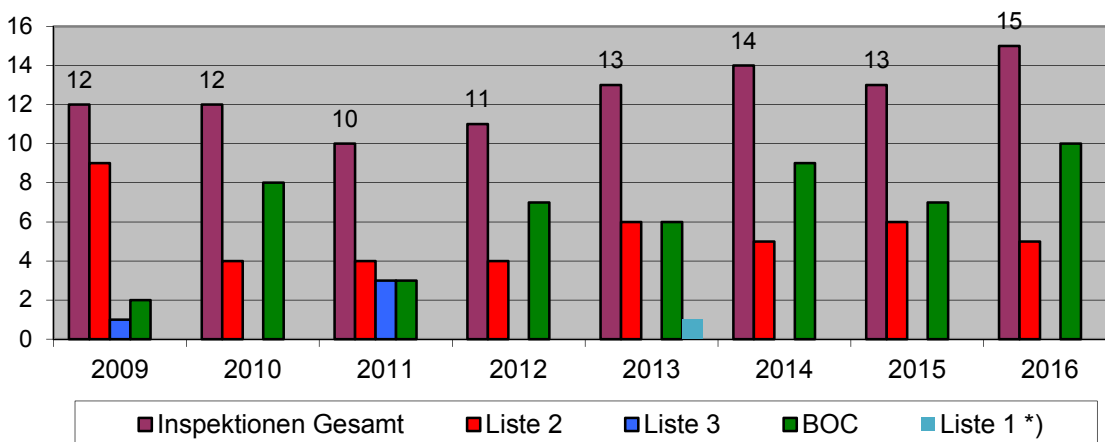


Im Jahr 2016 wurden 2.015 t Liste 2-Chemikalien importiert und 1861 t exportiert sowie 27.324 t Liste 3-Chemikalien importiert und 84.140 t exportiert.

Im Rahmen der Jahresabschlussmeldung für das Jahr 2016 wurden 33 Liste 2-Werke, 21 Liste 3-Werke und 155 BOC-Werke (2015: 34/20/153) gemeldet. Weltweit sind 487 Liste 2-Werke in 36 Staaten, 403 Liste 3-Werke in 35 Staaten und 4.315 BOC-Werke in 82 Staaten gemeldet (Stand August 2016).

Inspektionsaufkommen in Deutschland

Das Diagramm gibt einen Überblick über die Industrieeinspektionen, die von der OVCW in Deutschland durchgeführt und vom BAFA begleitet wurden.



*) Die Liste 1-Meldung für 2013 ist aus graphischen Gründen im Diagramm für das Meldeaufkommen nicht dargestellt.

Seit Inkrafttreten des CWÜ 1997 fanden insgesamt 185 Industrieinspektionen (1 Liste 1, 100 Liste 2, 18 Liste 3 und 66 BOC) in Deutschland statt (Stand: Dezember 2016). Seit der Einführung von Analytik im Jahr 2007 wurden bei acht Liste 2-Inspektionen Proben entnommen und mit einem mobilen Analysegerät (GC-MS) routinemäßig untersucht.

Bei allen bisher in Deutschland durchgeführten Industrieinspektionen wurde die Einhaltung der CWÜ-Vorgaben bestätigt. In mehreren Fällen waren aber Nachmeldungen und in Einzelfällen Nachinspektionen erforderlich.

Im Jahr 2016 wurden bei einigen Inspektionen nichtkorrekte Meldedaten festgestellt und auf deren korrekte Erfassung bei künftigen Meldungen hingewiesen. Eine BOC-Inspektion konnte wegen der ungeklärten Meldepflicht einer Liste 2-Chemikalie erst durch eine Nachinspektion abgeschlossen werden.

Weltweit wurden folgende Inspektionen im Industriebereich durchgeführt:

Inspektionsart	seit Inkrafttreten des CWÜ (1997) (Stand März 2017)	2016	geplant für 2017
Liste 1-Chemikalien	279	11	11
Liste 2-Chemikalien	789	42	42
Liste 3-Chemikalien	452	19	19
BOC/PSF-Chemikalien	1827	169	169
Gesamt	3347	241	241

Aktivitäten der OVCW (Den Haag)

Die OVCW-Arbeitsgruppe zur Industrieverifikation diskutierte im vorigen Jahr u.a. die mögliche Erfassung der biotechnologischen Produktion von organischen Chemikalien.

Um die Auswirkungen einer solchen Erfassung (Anzahl betroffener Unternehmen, zusätzlich betroffene Branchen) besser beurteilen zu können, empfahl die Arbeitsgruppe eine entsprechende Umfrage durch die Vertragsstaaten. In Deutschland führt daher das BAFA bis zum 30. Juni 2017 eine freiwillige Umfrage in Zusammenarbeit mit den betroffenen Verbänden bei deren Mitgliedsfirmen durch. Auf Basis der nationalen Umfrageergebnisse der teilnehmenden Staaten wird dann die Diskussion in der Arbeitsgruppe weitergeführt.

Die OVCW setzte im Rahmen einer Einführungsphase seit 2015 auch im vorigen Jahr versuchsweise Analytik mittels mobilen GC-MS bei BOC- und Liste 3-Inspektionen ein. Deutschland war davon bisher nicht betroffen.

Weitere Informationen

Die Informationsblätter für die beiden vorangegangenen Jahre sowie weitere Dokumente, Rechtsgrundlagen des CWÜ, Leitfäden und Merkblätter stehen auf der BAFA-Internetseite zur Verfügung <http://www.bafa.de/DE/Aussenwirtschaft/Chemiewaffenuebereinkommen>.

Mit einer Bekanntmachung im Bundesanzeiger, veröffentlicht am 2. Januar 2017, hat das BAFA über bestehende Melde- und Genehmigungspflichten des CWÜ unterrichtet.

Die Beschlüsse der OVCW sind über www.opcw.org abrufbar.

Für weitere Fragen zum CWÜ steht Ihnen das BAFA gerne zur Verfügung.

Impressum

Herausgeber

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Leitungsstab Presse- und Sonderaufgaben
Frankfurter Str. 29 - 35
65760 Eschborn

<http://www.bafa.de/>

Referat: 324

E-Mail: Eva.Lachenmaier@bafa.bund.de

Tel.: +49(0)6196 908-2332

Fax: +49(0)6196 908-1912

Stand April 2017

Bildnachweis



Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle ist mit dem audit berufundfamilie für seine familienfreundliche Personalpolitik ausgezeichnet worden. Das Zertifikat wird von der berufundfamilie GmbH, einer Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, verliehen.